

NICHTAMTLICHE LESEFASSUNG

Prüfungsordnung der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg für den Bachelorstudiengang *Germanistik* – Besonderer Teil –

vom 28. September 2016
(in der ab 16. März 2022 gültigen Fassung)

Aufgrund von § 32 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 01. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert am 21. Dezember 2021 (GBl. 2022 S. 1, 2), hat der Senat der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg am 15. März 2022 die nachstehende Prüfungsordnung beschlossen.

Der Rektor hat seine Zustimmung am 28. September 2016, am 06. Juli 2017 und zuletzt am 16. März 2022 erteilt.

§ 1 Geltung des Allgemeinen Teils

Die Prüfungsordnung der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg für die Bachelorstudiengänge Moderne Sprach- und Literaturwissenschaften der Neuphilologischen Fakultät – Allgemeiner Teil – ist in der jeweils geltenden Fassung Bestandteil dieser Prüfungsordnung.

§ 2 Gegenstand des Studiums

Gegenstand des Bachelorstudiengangs *Germanistik* sind die deutsche Sprache und Literatur von ihren Anfängen bis zur Gegenwart in ihrer geschichtlichen Entwicklung und in ihren sozialen und kulturellen Beziehungen, sowie ihre theoretische Grundlegung.

§ 3 Studienaufbau und Kombinationsmöglichkeiten

- (1) Das Studium ist gemäß § 3 Abs. 3 des Allgemeinen Teils der Bachelor-Prüfungsordnung der Neuphilologischen Fakultät aufgebaut. An der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg wird am Germanistischen Seminar der Studiengang *Germanistik* als 1. und 2. Hauptfach mit einem Fachanteil von 50% (74 LP), als allgemein bildendes Zweitfach mit einem Fachanteil von 33% (57 LP) sowie als Begleitfach mit einem Fachanteil von 25% (35 LP) angeboten. Die zu absolvierenden Module und zugehörigen Lehrveranstaltungen sind in Anlage 2 für das 1. und 2. Hauptfach (Fachanteil 50%), in Anlage 3 für das allgemein bildende Zweitfach (Fachanteil 33%) und in Anlage 4 für das Begleitfach (Fachanteil 25%) aufgeführt. Die Teilnahme an Lehrveranstaltungen innerhalb der zu absolvierenden Module kann erfolgreich absolvierte andere Lehrveranstaltungen voraussetzen.
- (2) Das Studium gliedert sich in eine Grundlagenphase (1. und 2. Semester), eine Aufbauphase (3. und 4. Semester) sowie eine Vertiefungsphase (5. und 6. Semester). Der Studiengang besteht in allen drei Varianten aus einem ersten Basismodul, das der Einführung in die Teilbereiche des Fachs (im Folgenden „Fachgebiete“) dient. Die drei Fachgebiete sind die Germanistische Sprachwissenschaft, die Ältere deutsche Philologie/Mediävistik und die Neuere deutsche Literaturwissenschaft. Im 1. und 2. Hauptfach (Fachanteil 50%) schließen sich zwei weitere Basismodule an, in denen die erworbenen Grundkenntnisse erweitert und exemplarisch erprobt werden. Das 1. und 2. Hauptfach (Fachanteil 50%) bieten ferner Aufbau- und Vertie-

fungsmodule, die im vertiefenden Studium eines der drei Fachgebiete (Schwerpunkt) bestehen. Während der Grundlagenphase werden alle Fachgebiete gleichermaßen studiert. In der Aufbau- und in der Vertiefungsphase wird das Studium der Fachgebiete im Rahmen des Basismoduls fortgesetzt; daneben erfolgt im 1. und im 2. Hauptfach eine fachliche Vertiefung in einem der Fachgebiete (Schwerpunkt).

Auch im allgemein bildenden Zweitfach (Fachanteil 33%) werden in der Grundlagenphase alle Fachgebiete gleichermaßen studiert. In der Aufbau- und in der Vertiefungsphase erfolgt eine Spezialisierung auf eines der drei Fachgebiete (Germanistische Sprachwissenschaft, Ältere deutsche Philologie, Neuere deutsche Literaturwissenschaft).

Im Begleitfach (Fachanteil 25%) ist die Spezialisierung auf eines der drei Fachgebiete (Germanistische Sprachwissenschaft, Ältere deutsche Philologie, Neuere deutsche Literaturwissenschaft) sofort im Anschluss an das einführende Basismodul vorgesehen.

- (3) Im Bachelorstudiengang *Germanistik* ist ein Teilzeitstudium möglich.
- (4) Spätestens bis zum Ende des zweiten Semesters muss im 1. und 2. Hauptfach (Fachanteil 50%) sowie im allgemein bildenden Zweitfach (Fachanteil 33%) erfolgreich an zwei Einführungsveranstaltungen, der Einführung in die Neuere deutsche Literaturwissenschaft und der Einführung in die Mediävistik (Mittelhochdeutsch), teilgenommen worden sein (Orientierungsnachweis). Im Begleitfach (Fachanteil 25%) muss spätestens bis zum Ende des zweiten Semesters an der Einführung in die Mediävistik (Mittelhochdeutsch) erfolgreich teilgenommen worden sein (Orientierungsnachweis). Die erfolgreiche Teilnahme umfasst in den Einführungen jeweils eine Klausur von 90 Minuten Dauer, die mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet worden ist.
- (5) Voraussetzung für das Bachelorstudium im 1. und 2. Hauptfach (Fachanteil 50%) sowie im allgemein bildenden Zweitfach (Fachanteil 33%) sind Grundkenntnisse in Latein (Phonologie, Morphologie, Syntax, Lexik, kulturelles und sprachliches Erbe) und Kenntnisse in zwei weiteren Fremdsprachen, die ausreichend für die Lektüre literarischer und wissenschaftlicher Texte sind. Im Begleitfach (Fachanteil 25%) werden Kenntnisse in zwei Fremdsprachen verlangt. Der Nachweis von Grundkenntnissen in Latein ist im Begleitfach (Fachanteil 25%) nicht erforderlich; Latein kann jedoch eine der beiden nachzuweisenden Fremdsprachen sein. Der Nachweis erfolgt durch die Hochschulzugangsberechtigung (in der Regel vier Jahre Schulunterricht / Niveau B 1 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen) und/oder durch entsprechende Zeugnisse. Der Nachweis der Grundkenntnisse in Latein und der Lesekenntnisse in zwei weiteren Fremdsprachen (im Hauptfach mit Fachanteil 50% sowie im allgemein bildenden Zweitfach mit Fachanteil 33%) bzw. der Kenntnisse in zwei Fremdsprachen (im Begleitfach mit Fachanteil 25%) ist Voraussetzung für die Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen, die für das 5. und 6. Fachsemester vorgesehen sind, und muss daher in der Regel spätestens bis zum Ende des 4. Fachsemesters erbracht werden.
- (6) Soweit der Abschluss des Bachelorstudiums im 1. und 2. Hauptfach sowie im allgemein bildenden Zweitfach als Grundlage für den Master of Education, Profillinie Lehramt Gymnasium im Teilstudiengang *Deutsch* bzw. für den Master of Education für das höhere Lehramt an beruflichen Schulen mit der beruflichen Fachrichtung Gerontologie, Gesundheit und Care im Teilstudiengang *Deutsch* dienen soll, sind nach der Rahmenvorgabenverordnung Lehramtsstudiengänge (RahmenVO-KM) bzw. nach der Rahmenvorgabenverordnung berufliche Lehramtsstudiengänge (RahmenVO-BS-KM) sprachliche Voraussetzungen für das Lehramtsstudium:
Kenntnisse in Englisch und einer weiteren Fremdsprache.

Für den Nachweis dieser Studienvoraussetzung gilt Absatz 5 Satz 4 entsprechend. Der Nachweis über die Studienvoraussetzung muss spätestens bis zur Anmeldung

der Masterarbeit erfolgen. Sollte die Hochschulzugangsberechtigung oder entsprechende Zeugnisse das erforderliche Sprachniveau nicht ausweisen, können die für das Lehramtsstudium erforderlichen Sprachkenntnisse bereits während des Bachelorstudiums erworben werden.

- (7) Erfolgt der Erwerb erforderlicher Sprachkenntnisse während des Studiums, so gilt hinsichtlich der Erfüllung der Studienvoraussetzungen für den Master of Education, Profillinie Lehramt Gymnasium, bzw. für den Master of Education für das höhere Lehramt an beruflichen Schulen mit der beruflichen Fachrichtung Gerontologie, Gesundheit und Care § 2 Abs. 4 RahmenVO-KM bzw. § 2 Abs. 3 RahmenVO-BS-KM mit der Folge, dass für den Spracherwerb in einer alten Fremdsprache je Fremdsprache ein Semester unberücksichtigt bleibt und für den Spracherwerb in einer modernen Fremdsprache, mit Ausnahme von Englisch, bis zu zwei Semester zusätzlich verwendet werden können. Im Übrigen gilt § 15 a Abs. 3 BaföG mit der Folge, dass für den Spracherwerb über die Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch oder Latein hinaus die Förderungshöchstdauer einer öffentlich-rechtlichen Ausbildungsförderung gem. BaföG für jede Sprache um ein Semester verlängert werden kann.
- (8) Die Fächer der 25%- und 50%-Bachelorstudiengänge können grundsätzlich frei miteinander kombiniert werden, sofern ein entsprechendes Studienangebot besteht. Eine Kombination mit dem Studiengang *Germanistik im Kulturvergleich* (Institut für Deutsch als Fremdsprachen-philologie) wird nicht empfohlen. Sollten diese beiden Studiengänge dennoch kombiniert werden, so sind kumulativ Leistungen im Umfang der jeweils in jedem der beiden Studiengänge gewählten Fachanteile geforderten Leistungspunkte zu erwerben, so dass insgesamt dem jeweiligen Profil der unterschiedlichen Germanistikstudiengänge Rechnung getragen wird. Das allgemein bildende Zweitfach (Fachanteil 33%) kann nur in Verbindung mit dem Fach „*Gerontologie, Gesundheit und Care*“ gewählt werden.

§ 4 Zulassungsvoraussetzungen zur Bachelorprüfung

Für die Zulassung zur Bachelorarbeit sind gemäß § 13 Abs. 2 des Allgemeinen Teils zusätzlich Bescheinigungen vorzulegen

1. über die erfolgreich bestandenen in Anlage 2 aufgeführten Module und Lehrveranstaltungen im Umfang von 60 Leistungspunkten im Studiengang *Germanistik* (Module B 1.1 bis B 3.1)
2. über die in § 3 Abs. 5 geforderten Sprachkenntnisse.

§ 5 Abschlussprüfung

Bei der Bachelorabschlussprüfung handelt es sich um eine mündliche Prüfung, die im 1. und 2. Hauptfach (Fachanteil 50%) sowie im allgemein bildenden Zweitfach (Fachanteil 33%) abgelegt wird. Näheres ist in § 18 des Allgemeinen Teils der Bachelor-Prüfungsordnung und in § 7 dieser Prüfungsordnung geregelt.

§ 6 Bachelorarbeit

- (1) Die Bachelorarbeit im Studiengang *Germanistik* (1. Hauptfach, Fachanteil 50%) wird in demjenigen der drei Teilgebiete verfasst, das von der*dem Studierenden als Schwerpunkt gewählt wurde.
- (2) Die Bachelorarbeit muss in deutscher Sprache angefertigt werden und soll in der Regel ca. 40 Seiten umfassen.

§ 7 Mündliche Abschlussprüfung

- (1) Die mündliche Prüfung wird im Hauptfach (Fachanteil 50%) von 2 Prüfer*innen und im allgemein bildenden Zweitfach (Fachanteil 33%) von einer*m Prüfer*in in Gegenwart einer*s sachkundigen Beisitzers*in abgenommen. Für den Fall, dass die zu prüfende Person bei der Anmeldung zur Prüfung von ihrem Vorschlagsrecht keinen Gebrauch gemacht hat, werden ihr die Namen der Prüfer*innen spätestens eine Woche vor der mündlichen Prüfung bekannt gegeben. Die Prüfung wird im 1. und 2. Hauptfach (Fachanteil 50%) in den beiden Fachgebieten abgelegt, die in den Modulen B 3.1 (Schwerpunkt) und B 3.2 gewählt wurden, und im allgemein bildenden Zweitfach (Fachanteil 33%) in demjenigen Fachgebiet, das in Modul 3.1 gewählt wurde.

1. Im Schwerpunkt des Hauptfachs (Fachanteil 50%) sowie im allgemein bildenden Zweitfach (Fachanteil 33%) (Modul B 3.1) werden zwei Themen im Umfang von jeweils 15 Minuten geprüft. Sofern der Schwerpunkt auf Neuere deutsche Literaturwissenschaft gelegt wurde, müssen zwei unterschiedliche Themen der Bereiche Autor*in oder Epoche oder Gattung oder Literaturtheorie/Poetologie gewählt werden. Sofern der Schwerpunkt auf Linguistik gelegt wurde, müssen zwei Themen der Bereiche ‚Sprache als System‘ oder ‚Sprache als Mittel der Kommunikation‘ oder ‚Sprachgeschichte‘ gewählt werden. Sofern der Schwerpunkt auf Mediävistik gelegt wurde, muss je ein Thema zweier verschiedener Gegenstandsbereiche gewählt werden.

2. Im zweiten Fachgebiet (Modul B 3.2) wird im Hauptfach (Fachanteil 50%) zusätzlich ein Thema aus den unter 1. genannten Bereichen im Umfang von 15 Minuten geprüft.

- (2) Die mündliche Abschlussprüfung im Studiengang *Germanistik* ist im Hauptfach (Fachanteil 50%) mit 5 Leistungspunkten und im allgemein bildenden Zweitfach (Fachanteil 33%) mit 3 Leistungspunkten belegt.
- (3) Die Prüfung dauert im 1. und 2. Hauptfach (Fachanteil 50%) 45 Minuten, im allgemein bildenden Zweitfach (Fachanteil 33%) 30 Minuten.

§ 8 Berechnung der Studienfachnote

Bei der Berechnung der Studienfachnote gemäß § 19 des Allgemeinen Teils werden alle Modulnoten mit Ausnahme des Moduls B 2.1/b (im Hauptfach, Fachanteil 50%) und des Moduls B 4 (im allgemein bildenden Zweitfach, Fachanteil 33%) herangezogen.

§ 9 Inkrafttreten

Die vorstehende Änderung tritt am ersten Tage des auf die Veröffentlichung im Mitteilungsblatt des Rektors folgenden Monats in Kraft.

Heidelberg, den 16. März 2022

Professor Dr. Dr. h.c. Bernhard Eitel
Rektor

Anlage 1: Modularisierung des Bachelorstudiengangs *Germanistik* (Fachanteile 50%, 33% sowie 25%) und Abkürzungslegende

Anlage 2: Modulkurzbeschreibungen Hauptfach (Fachanteil 50%)

Anlage 3: Modulkurzbeschreibungen Allgemein bildendes Zweitfach (Fachanteil 33%)

Anlage 4: Modulkurzbeschreibungen Begleitfach (Fachanteil 25%)

Anlage 1: Modularisierung des Bachelorstudiengangs *Germanistik* (Fachanteile 50%, 33% sowie 25%) und Abkürzungslegende:

- **1. Hauptfach und 2. Hauptfach (Fachanteil 50%): 28 SWS, 74 LP plus 10 LP
Übergreifende Kompetenzen**

B 1.1: Basismodul Einführungen (Pflichtmodul): 6 SWS – 15 LP

B 2.1: Basismodule (Pflichtmodule): 14 SWS – 27 LP.

B 2.1/a: Basismodul Proseminare (Pflichtmodul): 8 SWS – 21 LP. Das Erbringen des Leistungsnachweises im Proseminar setzt den erfolgreichen Abschluss der Einführung im jeweiligen Fachgebiet voraus.

B 2.1/b: Basismodul Vorlesungen (Pflichtmodul): 6 SWS – 6 LP.

B 2.2/a-c: Aufbaumodul Schwerpunkt (Wahlpflichtmodul): 4 SWS – 9 LP. Das Erbringen eines Leistungsnachweises im Modul B 2.2 setzt den erfolgreichen Abschluss der Übung "Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens" aus Modul B 2.1/a voraus.

B 3.1/a-c: Vertiefungsmodul Schwerpunkt (Wahlpflichtmodul): 2 SWS – 9 LP. Das Modul, das aus B 3.1 gewählt wird, muss aus dem gleichen Fachgebiet stammen wie das Modul, das aus B 2.2 gewählt wurde (Schwerpunkt). Das Erbringen eines Leistungsnachweises in Modul B 3.1 setzt in der Regel den erfolgreichen Abschluss des Moduls B 2.2 voraus.

B 3.2/a-c: Vertiefungsmodul (Wahlpflichtmodul): 2 SWS – 9 LP. Das Modul B 3.2/a-c darf nicht aus dem gleichen Fachgebiet stammen wie B 2.2 und B 3.1. Das Erbringen des Leistungsnachweises in Modul B 3.2 setzt den erfolgreichen Abschluss des Proseminars und der Vorlesung des entsprechenden Fachgebietes aus Modul B 2.1 voraus.

B 3.4: Prüfungsmodul (Pflichtmodul): Bachelor-Arbeit: max. neun Wochen – 12 LP (nur im 1. Hauptfach)

B 3.5: Prüfungsmodul (Pflichtmodul): Bachelor-Abschlussprüfung: max. sechs Wochen – 5 LP

B 5: Übergreifende Kompetenzen (Pflichtmodul): 10 LP

- **Allgemein bildendes Zweitfach (Fachanteil 33%): 20 SWS, 57 LP plus 2 LP
Fachdidaktik**

B 1.1: Basismodul Einführungen (Pflichtmodul): 6 SWS – 15 LP

B 2.1/a: Basismodul Proseminare (Pflichtmodul): 8 SWS – 21 LP. Das Erbringen des Leistungsnachweises im Proseminar setzt den erfolgreichen Abschluss der Einführung im jeweiligen Fachgebiet voraus.

B 2.2/a-c: Aufbaumodul Schwerpunkt (Wahlpflichtmodul): 4 SWS – 9 LP. Das Erbringen eines Leistungsnachweises im Modul B 2.2 setzt den erfolgreichen Abschluss der Übung "Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens" aus Modul B 2.1/a voraus.

B 3.1/a-c: Vertiefungsmodul Schwerpunkt (Wahlpflichtmodul): 2 SWS – 9 LP. Das Modul, das aus B 3.1 gewählt wird, muss aus dem gleichen Fachgebiet stammen wie das Modul, das aus B 2.2 gewählt wurde (Schwerpunkt). Das Erbringen eines Leistungsnachweises in Modul B 3.1 setzt in der Regel den erfolgreichen Abschluss des Moduls B 2.2 voraus.

B 3.5: Prüfungsmodul (Pflichtmodul): Bachelor-Abschlussprüfung: max. 6 Wochen – 3 LP

B 4: Fachdidaktik (Pflichtmodul): 1-2 SWS – 2 LP

- **Begleitfach (Fachanteil 25%): 16 SWS, 35 LP
mit Spezialisierung in einem der drei Fachgebiete:**
 - ❖ **Germanistische Sprachwissenschaft oder**
 - ❖ **Ältere deutsche Philologie oder**
 - ❖ **Neuere deutsche Literaturwissenschaft**

B 1.2: Basismodul (Pflichtmodul): 6 SWS – 9 LP

B 2.3/a-c: Aufbaumodul in Spezialisierung (Wahlpflichtmodul): 4 SWS – 12 LP. Das Erbringen des Leistungsnachweises im Proseminar setzt den erfolgreichen Abschluss der Einführung im jeweiligen Fachgebiet voraus.

B 2.4/a-c: Aufbaumodul (Wahlpflichtmodul): 4 SWS – 5 LP. (Fachgebiet frei wählbar)

B 3.3/a-c: Vertiefungsmodul in Spezialisierung (Wahlpflichtmodul): 2 SWS – 9 LP. Das Modul, das aus B 3.3 gewählt wird, muss aus dem gleichen Fachgebiet stammen wie das Modul, das aus B 2.3, d.h. als Spezialisierung, gewählt wurde.

- **Legende:**

SWS: Semesterwochenstunden

LP: Leistungspunkte

HS: Hauptseminar

PS: Proseminar

V: Vorlesung

E: Einführung

Ü: Übung

Leistungsnachw.: mündliche/r und/oder schriftliche/r Leistungsnachweis/e

Anlage 2: Modulkurzbeschreibungen Hauptfach (Fachanteil 50%)

B 1.1 Germanistik BA Basismodul (6 SWS, 15 LP) (50% und 33%: Pflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP	Gesamtaufwand LP
<u>Einführung</u> in die Germanistische Sprachwissenschaft	E	2*	1-2	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.	1 LP 2 LP 2 LP 5
<u>Einführung</u> in die Neuere deutsche Literaturwissenschaft	V oder E	2*	1-2	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.	1 LP 2 LP 2 LP 5
<u>Einführung</u> in die Mediävistik (Mittelhochdeutsch)	E	2*	1-2	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.	1 LP 2 LP 2 LP 5
		6			15

* Einführungen können zwei- oder dreistündig angeboten werden. Der Mehraufwand an Kontaktzeit wird dabei an anderer Stelle kompensiert. Die Einzelheiten legt die Lehrperson der Einführung fest.

** Die schlechteste Modulteilnote bleibt bei der Berechnung der Modulnote unberücksichtigt.

B 2.1 Germanistik BA Basismodule (14 SWS, 27 LP) (50%: Pflichtmodule)

B 2.1/a Germanistik BA Basismodul Proseminare (8 SWS, 21 LP) (50% und 33%: Pflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP	Gesamtaufwand LP
<u>Proseminar Sprachwissenschaft</u> „ Sprache als System “	PS	2	2-4	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.*	1 LP 2 LP 3 LP 6
<u>Proseminar Literaturwissenschaft</u> Literatur der Neuzeit (vom Humanismus bis zum Realismus) oder Literatur der Moderne (vom Naturalismus bis zur Gegenwart)	PS	2	2-4	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.*	1 LP 2 LP 3 LP 6

<u>Proseminar</u> Mediävistik (klassische mhd. Literatur, Epik oder Lyrik)	PS	2	2-4	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.*	1 LP 2 LP 3 LP	6
<u>Übung</u> Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens**	Ü	2	2-4	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.*	1 LP 1 LP 1 LP	3
		8				21

* schriftliche Hausarbeit und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

** Die Übung „Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens“ muss mit mindestens 4,0 bestanden werden, die Note fließt jedoch nicht in die Modulnote ein. Der erfolgreiche Abschluss der Übung ist Bedingung für den Leistungserwerb im Aufbaumodul B 2.2.

B 2.1/b Germanistik BA Basismodul Vorlesungen (6 SWS, 6 LP) (50%: Pflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP		Gesamtaufwand LP
<u>Vorlesung</u> Sprachwissenschaft	V	2	2-4	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.	1 LP 0,5 LP 0,5 LP	2
<u>Vorlesung</u> Literaturwissenschaft	V	2	2-4	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.	1 LP 0,5 LP 0,5 LP	2
<u>Vorlesung</u> Mediävistik	V	2	2-4	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.	1 LP 0,5 LP 0,5 LP	2
		6				6

* Die Modulnote von B 2.1/b fließt nicht in die Berechnung der Studienfachnote ein (siehe § 8).

B 2.2/a-c Germanistik BA Aufbaumodule (4 SWS, 9 LP) (50% und 33%: Wahlpflichtmodule)

Zu wählen ist gemäß § 3 Absatz 2 ein Aufbaumodul aus einem der drei Fachgebiete der Germanistik (Schwerpunkt).

B 2.2/a Germanistik BA Aufbaumodul Germanistische Sprachwissenschaft (4 SWS, 9 LP) (50% und 33%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP	Gesamtaufwand LP
<u>Proseminar</u> aus den Bereichen „ Mittel der Kommunikation “ oder „ Sprachgeschichte “	PS	2	3-4	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.*	1 LP 2 LP 3 LP 6
<u>Übung oder Lektürekurs</u> zur Germanistischen Sprachwissenschaft (Lektürekurs)**	Ü	2	3-4	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.	1 LP 1 LP 1 LP 3
		4			9

* Mündliche Prüfung und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

** Diese Lektüre kann auch im Selbststudium geleistet, mit der Lehrperson des Proseminars vereinbart und zusammen mit dem Seminarstoff abgeprüft werden. Dementsprechend kann eine Kontaktzeit von 30 Std./1 LP angerechnet werden oder nicht. Mindestens 60 Std./2 LP entfallen jedenfalls auf das Selbststudium. Wird die Lektüre im Selbststudium geleistet, so wird das gesamte Modul mit einer mündlichen Prüfung von ca. 30 Minuten abgeschlossen (Modulprüfung).

Oder

B 2.2/b Germanistik BA Aufbaumodul Ältere deutsche Philologie (4 SWS, 9 LP) (50% und 33%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP	Gesamtaufwand LP
<u>Proseminar: Einführung in eine zweite ältere Sprachstufe</u> oder <u>mittelalterliche Literatur</u>	PS	2	3-4	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.*	1 LP 2 LP 3 LP 6
<u>Übung oder Lektürekurs</u> zur mittelhochdeutschen Sprache und Literatur (Lektürekurs)**	Ü	2	3-4	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.	1 LP 1 LP 1 LP 3
		4			9

* Mündliche Prüfung und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

** Diese Lektüre kann auch im Selbststudium geleistet, mit der Lehrperson des Proseminars vereinbart und zusammen mit dem Seminarstoff abgeprüft werden. Dementsprechend kann eine Kontaktzeit von 30 Std./1 LP angerechnet werden oder nicht. Mindestens 60 Std./2 LP entfallen jedenfalls auf das Selbststudium. Wird die Lektüre im Selbststudium geleistet, so wird das gesamte Modul mit einer mündlichen Prüfung von ca. 30 Minuten abgeschlossen (Modulprüfung).

Oder

B 2.2/c Germanistik BA Aufbaumodul Neuere deutsche Literaturwissenschaft (4 SWS, 9 LP) (50% und 33%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP	Gesamtaufwand LP
<u>Proseminar</u> aus den Bereichen Literatur der Neuzeit (vom Humanismus bis zum Realismus) oder Literatur der Moderne (vom Naturalismus bis zur Gegenwart)* oder „ Poetologie “ oder „ Literaturtheorie “ oder „ Literaturkritik “ oder „ Editionsphilologie “	PS	2	3-4	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.**	1 LP 2 LP 3 LP 6
<u>Übung oder Lektürekurs</u> zur Neueren deutschen Literatur (Lektürekurs)***	Ü	2	3-4	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.	1 LP 1 LP 1 LP 3
		4			9

* Bei Wahl eines Proseminars aus den Bereichen der Literatur der Neuzeit oder der Literatur der Moderne soll sich der in Modul B 2.1/a gewählte Bereich nicht wiederholen.

** Mündliche Prüfung und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

*** Diese Lektüre kann auch im Selbststudium geleistet, mit der Lehrperson des Proseminars vereinbart und zusammen mit dem Seminarstoff abgeprüft werden. Dementsprechend kann eine Kontaktzeit von 30 Std./1 LP angerechnet werden oder nicht. Mindestens 60 Std./2 LP entfallen jedenfalls auf das Selbststudium. Wird die Lektüre im Selbststudium geleistet, so wird das gesamte Modul mit einer mündlichen Prüfung von ca. 30 Minuten abgeschlossen (Modulprüfung).

B 3.1/a-c Germanistik BA Vertiefungsmodule (2 SWS, 9 LP) (50% und 33%: Wahlpflichtmodule)

Zu wählen ist gemäß § 3 Absatz 2 ein Vertiefungsmodul aus demjenigen der drei Fachgebiete der Germanistik, das im Aufbaumodul B 2.2 gewählt wurde (Schwerpunkt):

B 3.1/a Germanistik BA Vertiefungsmodul Germanistische Sprachwissenschaft (2 SWS, 9 LP) (50% und 33%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP		Gesamtaufwand LP
Hauptseminar Sprachwissenschaft (aus einem der Bereiche „Sprache als System“, „Sprachgeschichte“ oder „Mittel der Kommunikation“)	HS	2**	5-6	Kontaktzeit	1 LP	9
				Vor-/Nachbereitung	3 LP	
				Leistungsnachw.*	5 LP	
		2				9

* Schriftliche Hausarbeit und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

** Hauptseminare können zwei- oder dreistündig angeboten werden. Der Mehraufwand an Kontaktzeit wird dabei an anderer Stelle kompensiert. Die Einzelheiten legt die Lehrperson des Hauptseminars fest.

Oder

B 3.1/b Germanistik BA Vertiefungsmodul Ältere deutsche Philologie (2 SWS, 9 LP) (50% und 33%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP		Gesamtaufwand LP
Hauptseminar Mediävistik (klassische mhd. Literatur, Epik oder Lyrik; Wahl der Gattung komplementär zum Pro-seminar Mediävistik in Modul B 2.1)	HS	2**	5-6	Kontaktzeit	1 LP	9
				Vor-/Nachbereitung	3 LP	
				Leistungsnachw.*	5 LP	
		2				9

* Schriftliche Hausarbeit und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

** Hauptseminare können zwei- oder dreistündig angeboten werden. Der Mehraufwand an Kontaktzeit wird dabei an anderer Stelle kompensiert. Die Einzelheiten legt die Lehrperson des Hauptseminars fest.

Oder

B 3.1/c Germanistik BA Vertiefungsmodul Neuere deutsche Literaturwissenschaft (2 SWS, 9 LP) (50% und 33%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP		Gesamtaufwand LP
Hauptseminar Literaturwissenschaft (Literaturgeschichte vom Humanismus bis zur Gegenwart)	HS	2**	5-6	Kontaktzeit	1 LP	9
				Vor-/Nachbereitung	3 LP	
				Leistungsnachw.*	5 LP	
		2				9

* Schriftliche Hausarbeit und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

** Hauptseminare können zwei- oder dreistündig angeboten werden. Der Mehraufwand an Kontaktzeit wird dabei an anderer Stelle kompensiert. Die Einzelheiten legt die Lehrperson des Hauptseminars fest.

B 3.2/a-c Germanistik BA Vertiefungsmodule (2 SWS, 9 LP) (50%: Wahlpflichtmodule)

Zu wählen ist ein Vertiefungsmodul aus einem der drei Fachgebiete der Germanistik, das nicht in B 2.2 und B 3.1, also nicht als Schwerpunkt, gewählt wurde:

B 3.2/a Germanistik BA Vertiefungsmodul Germanistische Sprachwissenschaft (2 SWS, 9 LP) (50%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP		Gesamtaufwand LP
Hauptseminar Sprachwissenschaft aus einem der Bereiche „Sprache als System“ oder „Sprachgeschichte“ oder „Mittel der Kommunikation“	HS	2**	5-6	Kontaktzeit	1 LP	9
				Vor-/Nachbereitung	3 LP	
				Leistungsnachw.*	5 LP	
		2				9

* Schriftliche Hausarbeit und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

** Hauptseminare können zwei- oder dreistündig angeboten werden. Der Mehraufwand an Kontaktzeit wird dabei an anderer Stelle kompensiert. Die Einzelheiten legt die Lehrperson des Hauptseminars fest.

Oder

B 3.2/b Germanistik BA Vertiefungsmodul Ältere deutsche Philologie (2 SWS, 9 LP) (50%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP		Gesamtaufwand LP
<u>Hauptseminar</u> Mediävistik (mittelalterliche Literatur)	HS	2**	5-6	Kontaktzeit	1 LP	9
				Vor-/Nachbereitung	3 LP	
				Leistungsnachw.*	5 LP	
		2				9

* Schriftliche Hausarbeit und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

** Hauptseminare können zwei- oder dreistündig angeboten werden. Der Mehraufwand an Kontaktzeit wird dabei an anderer Stelle kompensiert. Die Einzelheiten legt die Lehrperson des Hauptseminars fest.

Oder

B 3.2/c Germanistik BA Vertiefungsmodul Neuere deutsche Literaturwissenschaft (2 SWS, 9 LP) (50%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP		Gesamtaufwand LP
<u>Hauptseminar</u> Literaturwissenschaft: Literaturgeschichte (vom Humanismus bis zur Gegenwart) oder „ Literaturtheorie “ oder „ Editionswissenschaft “ oder „ Literaturkritik “	HS	2**	5-6	Kontaktzeit	1 LP	9
				Vor-/Nachbereitung	3 LP	
				Leistungsnachw.*	5 LP	
		2				9

* Schriftliche Hausarbeit und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

** Hauptseminare können zwei- oder dreistündig angeboten werden. Der Mehraufwand an Kontaktzeit wird dabei an anderer Stelle kompensiert. Die Einzelheiten legt die Lehrperson des Hauptseminars fest.

Prüfungsmodule – Hauptfach (Fachanteil 50%)

B 3.4 *Germanistik* BA Bachelorarbeits-Modul (12 LP) (50%, 1. Hauptfach: Pflichtmodul)

Bachelor-Arbeit gemäß § 6 dieser Prüfungsordnung und § 16 der Prüfungsordnung – Allgemeiner Teil.

B 3.5 *Germanistik* BA Prüfungsmodul (5 LP) (50%: Pflichtmodul)

BA-Prüfung gemäß § 7 dieser Prüfungsordnung und § 18 der Prüfungsordnung – Allgemeiner Teil.

Übergreifende Kompetenzen – Hauptfach (Fachanteil 50%)

B 5 *Germanistik* BA Übergreifende Kompetenzen (10 LP) (50%: Pflichtmodul)

Übergreifende Kompetenzen im Umfang von 10 LP gemäß Anlage 1 der Prüfungsordnung – Allgemeiner Teil.

Anlage 3: Modulkurzbeschreibungen Allgemein bildendes Zweifach (Fachanteil 33%)

B 1.1 Germanistik BA Basismodul (6 SWS, 15 LP) (50% und 33%: Pflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP	Gesamtaufwand LP
<u>Einführung</u> in die Germanistische Sprachwissenschaft	E	2*	1-2	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.	1 LP 2 LP 2 LP 5
<u>Einführung</u> in die Neuere deutsche Literaturwissenschaft	V oder E	2*	1-2	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.	1 LP 2 LP 2 LP 5
<u>Einführung</u> in die Mediävistik (Mittelhochdeutsch)	E	2*	1–2	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.	1 LP 2 LP 2 LP 5
		6			15

* Einführungen können zwei- oder dreistündig angeboten werden. Der Mehraufwand an Kontaktzeit wird dabei an anderer Stelle kompensiert. Die Einzelheiten legt die Lehrperson der Einführung fest.

** Die schlechteste Modulteilnote bleibt bei der Berechnung der Modulnote unberücksichtigt.

B 2.1/a Germanistik BA Basismodul Proseminare (8 SWS, 21 LP) (50% und 33%: Pflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP	Gesamtaufwand LP
<u>Proseminar</u> Sprachwissenschaft „Sprache als System“	PS	2	2-4	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.*	1 LP 2 LP 3 LP 6
<u>Proseminar</u> Literaturwissenschaft Literatur der Neuzeit (vom Humanismus bis zum Realismus) oder Literatur der Moderne (vom Naturalismus bis zur Gegenwart)	PS	2	2-4	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.*	1 LP 2 LP 3 LP 6
<u>Proseminar</u> Mediävistik (klassische mhd. Literatur, Epik oder Lyrik)	PS	2	2-4	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.*	1 LP 2 LP 3 LP 6

Übung Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens**	Ü	2	2-4	Kontaktzeit	1 LP	3
				Vor-/Nachbereitung	1 LP	
		8		Leistungsnachw.*	1 LP	21

* schriftliche Hausarbeit und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

** Die Übung „Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens“ muss mit mindestens 4,0 bestanden werden, die Note fließt jedoch nicht in die Modulnote ein. Der erfolgreiche Abschluss der Übung ist Bedingung für den Leistungserwerb im Aufbaumodul B 2.2

B 2.2/a-c Germanistik BA Aufbaumodule (4 SWS, 9 LP) (50% und 33%: Wahlpflichtmodule)

Zu wählen ist gemäß § 3 Absatz 2 ein Aufbaumodul aus einem der drei Fachgebiete der Germanistik (Schwerpunkt).

B 2.2/a Germanistik BA Aufbaumodul Germanistische Sprachwissenschaft (4 SWS, 9 LP) (50% und 33%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP		Gesamtaufwand LP
<u>Proseminar</u> aus den Bereichen „ Mittel der Kommunikation “ oder „ Sprachgeschichte “	PS	2	3-5	Kontaktzeit	1 LP	6
				Vor-/Nachbereitung	2 LP	
				Leistungsnachw.*	3 LP	
<u>Übung oder Lektürekurs</u> zur Germanistischen Sprachwissenschaft (Lektürekurs)	Ü	2	3-5	Kontaktzeit	1 LP	3
				Vor-/Nachbereitung	1 LP	
				Leistungsnachw.	1 LP	
		4				9

* Mündliche Prüfung und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

Oder

B 2.2/b Germanistik BA Aufbaumodul Ältere deutsche Philologie (4 SWS, 9 LP) (50% und 33%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP		Gesamtaufwand LP
<u>Proseminar</u> : Einführung in eine zweite ältere Sprachstufe oder mittelalterliche Literatur	PS	2	3-5	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.*	1 LP 2 LP 3 LP	6
Übung oder Lektürekurs zur mittelhochdeutschen Sprache und Literatur (Lektürekurs)	Ü	2	3-5	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.	1 LP 1 LP 1 LP	3
		4				9

* Mündliche Prüfung und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

Oder

B 2.2/c Germanistik BA Aufbaumodul Neuere deutsche Literaturwissenschaft (4 SWS, 9 LP) (50% und 33%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP		Gesamtaufwand LP
<u>Proseminar</u> aus den Bereichen Literatur der Neuzeit (vom Humanismus bis zum Realismus) oder Literatur der Moderne (vom Naturalismus bis zur Gegenwart)* oder „ Poetologie “ oder „ Literaturtheorie “ oder „ Literaturkritik “ oder „ Editionsphilologie “	PS	2	3-5	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.**	1 LP 2 LP 3 LP	6
Übung oder Lektürekurs zur Neueren deutschen Literatur (Lektürekurs)	Ü	2	3-5	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.	1 LP 1 LP 1 LP	3
		4				9

* Bei Wahl eines Proseminars aus den Bereichen der Literatur der Neuzeit oder der Literatur der Moderne soll sich der in Modul B 2.1/a gewählte Bereich nicht wiederholen.

** Mündliche Prüfung und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

B 3.1/a-c Germanistik BA Vertiefungsmodule (2 SWS, 9 LP) (50% und 33%: Wahlpflichtmodule)

Zu wählen ist gemäß § 3 Absatz 2 ein Vertiefungsmodul aus demjenigen der drei Fachgebiete der Germanistik, das im Aufbaumodul B 2.2 gewählt wurde (Schwerpunkt):

B 3.1/a Germanistik BA Vertiefungsmodul Germanistische Sprachwissenschaft (2 SWS, 9 LP) (50% und 33%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP		Gesamtaufwand LP
Hauptseminar Sprachwissenschaft (aus einem der Bereiche „Sprache als System“, „Sprachgeschichte“ oder „Mittel der Kommunikation“)	HS	2**	5-6	Kontaktzeit	1 LP	9
				Vor-/Nachbereitung	3 LP	
				Leistungsnachw.*	5 LP	
		2				9

* Schriftliche Hausarbeit und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

** Hauptseminare können zwei- oder dreistündig angeboten werden. Der Mehraufwand an Kontaktzeit wird dabei an anderer Stelle kompensiert. Die Einzelheiten legt die Lehrperson des Hauptseminars fest.

Oder

B 3.1/b Germanistik BA Vertiefungsmodul Ältere deutsche Philologie (2 SWS, 9 LP) (50% und 33%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP		Gesamtaufwand LP
Hauptseminar Mediävistik (klassische mhd. Literatur, Epik oder Lyrik; Wahl der Gattung komplementär zum Proseminar Mediävistik in Modul B 2.1)	HS	2**	5-6	Kontaktzeit	1 LP	9
				Vor-/Nachbereitung	3 LP	
				Leistungsnachw.*	5 LP	
		2				9

* Schriftliche Hausarbeit und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

** Hauptseminare können zwei- oder dreistündig angeboten werden. Der Mehraufwand an Kontaktzeit wird dabei an anderer Stelle kompensiert. Die Einzelheiten legt die Lehrperson des Hauptseminars fest.

Oder

B 3.1/c Germanistik BA Vertiefungsmodul Neuere deutsche Literaturwissenschaft (2 SWS, 9 LP) (50% und 33%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP		Gesamtaufwand LP
Hauptseminar Literaturwissenschaft (Literaturgeschichte vom Humanismus bis zur Gegenwart)	HS	2**	5-6	Kontaktzeit	1 LP	9
				Vor-/Nachbereitung	3 LP	
				Leistungsnachw.*	5 LP	
		2				9

* Schriftliche Hausarbeit und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

** Hauptseminare können zwei- oder dreistündig angeboten werden. Der Mehraufwand an Kontaktzeit wird dabei an anderer Stelle kompensiert. Die Einzelheiten legt die Lehrperson des Hauptseminars fest.

Prüfungsmodul – Allgemein bildendes Zweitfach (Fachanteil 33%)

B 3.5 Germanistik BA Prüfungsmodul (3 LP) (33%: Pflichtmodul)

BA-Prüfung gemäß § 7 dieser Prüfungsordnung und § 18 der Prüfungsordnung – Allgemeiner Teil.

B 4 Germanistik BA Modul Fachdidaktik (1-2 SWS, 2 LP) (33%: Pflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP		Gesamtaufwand LP
Proseminar oder Vorlesung oder Übung Fachdidaktik	PS / V / Ü	1-2	3-5	Kontaktzeit	0,5-1 LP	2
				Vor-/Nachbereitung inkl. Leistungsnachw.	1-1,5 LP	
		1-2				2

Anlage 4: Modulkurzbeschreibungen Begleitfach (Fachanteil 25%)

B 1.2 Begleitfach *Germanistik* BA Basismodul (6 SWS, 9 LP) (25%: Pflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP		Gesamtaufwand LP
<u>Einführung</u> in die Germanistische Sprachwissenschaft	E	2*	1-2	Kontaktzeit	1 LP	3
				Vor-/Nachbereitung	1 LP	
				Leistungsnachw.	1 LP	
<u>Einführung</u> in die Neuere deutsche Literaturwissenschaft	V oder E	2*	1-2	Kontaktzeit	1 LP	3
				Vor-/Nachbereitung	1 LP	
				Leistungsnachw.	1 LP	
<u>Einführung</u> in die Mediävistik (Mittelhochdeutsch)	E	2*	1–2	Kontaktzeit	1 LP	3
				Vor-/Nachbereitung	1 LP	
				Leistungsnachw.	1 LP	
		6				9

* Einführungen können zwei- oder dreistündig angeboten werden. Der Mehraufwand an Kontaktzeit wird dabei an anderer Stelle kompensiert. Die Einzelheiten legt die Lehrperson der Einführung fest.

B 2.3/a-c *Germanistik* BA Aufbaumodule (4 SWS, 12 LP) (25%: Wahlpflichtmodule)

Zu wählen ist gemäß § 3 Absatz 2 ein Aufbaumodul aus einem der drei Fachgebiete der Germanistik (Spezialisierung).

B 2.3/a Begleitfach *Germanistik* mit Schwerpunkt Germanistische Sprachwissenschaft BA Aufbaumodul (4 SWS, 12 LP) (25%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP		Gesamtaufwand LP
<u>Proseminar</u> Sprachwissenschaft „Sprache als System“	PS	2	3-4	Kontaktzeit	1 LP	6
				Vor-/Nachbereitung	2 LP	
				Leistungsnachw.*	3 LP	
<u>Proseminar</u> aus dem Bereich „Mittel der Kommunikation“ oder „Sprachgeschichte“	PS	2	3-4	Kontaktzeit	1 LP	6
				Vor-/Nachbereitung	2 LP	
				Leistungsnachw.*	3 LP	
		4				12

* Schriftliche Hausarbeit und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

Oder

B 2.3/b Begleitfach *Germanistik* mit Schwerpunkt Ältere deutsche Philologie BA Aufbaumodul (4 SWS, 12 LP) (25%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP		Gesamtaufwand LP
<u>Proseminar</u> Einführung in eine zweite ältere Sprachstufe	PS	2	3-4	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.*	1 LP 2 LP 3 LP	6
<u>Proseminar</u> Mediävistik (klassische mhd. Literatur, Epik oder Lyrik)	PS	2	3-4	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.**	1 LP 2 LP 3 LP	6
		4				12

* Klausur und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

** Schriftliche Hausarbeit und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

Oder

B 2.3/c Begleitfach *Germanistik* mit Schwerpunkt Neuere deutsche Literaturwissenschaft BA Aufbaumodul (4 SWS, 12 LP) (25%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP		Gesamtaufwand LP
<u>Proseminar</u> Literaturwissenschaft Literatur der Neuzeit (vom Humanismus bis zum Realismus) oder Literatur der Moderne (vom Naturalismus bis zur Gegenwart)	PS	2	3-4	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.*	1 LP 2 LP 3 LP	6
<u>Proseminar</u> Literaturwissenschaft aus den Bereichen Literatur der Neuzeit (vom Humanismus bis zum Realismus)** oder Literatur der Moderne (vom Naturalismus bis zur Gegenwart)** oder „ Poetologie “ oder „ Literaturtheorie “ oder „ Literaturkritik “ oder „ Editionsphilologie “	PS	2	3-4	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.*	1 LP 2 LP 3 LP	6
		4				12

* Schriftliche Hausarbeit und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

** Bei Wahl eines Proseminars aus den Bereichen der Literatur der Neuzeit oder der Literatur der Moderne soll sich der im ersten Proseminar gewählte Bereich nicht wiederholen.

B 2.4/a-c Germanistik BA Aufbaumodule (4 SWS, 5 LP) (25%: Wahlpflichtmodule)

Zu wählen ist ein Aufbaumodul (freie Wahlmöglichkeit) aus einem der drei Fachgebiete der Germanistik.

B 2.4/a Begleitfach Germanistik: Aufbaumodul Sprachwissenschaft (4 SWS, 5 LP) (25%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP	Gesamtaufwand LP	
<u>Übung</u> oder <u>Lektürekurs</u> zur Germanistischen Sprachwissenschaft (Lektürekurs)	Ü	2	4-5	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.	1 LP 1 LP 1 LP	3
<u>Vorlesung</u> Sprachwissenschaft*	V	2	4-5	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.	1 LP 0,5 LP 0,5 LP	2
		4				5

* Die Note der Vorlesung wird nicht zur Berechnung der Modulnote herangezogen; die Modulnote entspricht der Note der Übung/des Lektürekurses.

Oder

B 2.4/b Begleitfach Germanistik: Aufbaumodul Ältere deutsche Philologie (4 SWS, 5 LP) (25%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP	Gesamtaufwand LP	
<u>Übung</u> oder <u>Lektürekurs</u> zur mittelhochdeutschen Sprache und Literatur (Lektürekurs)	Ü	2	4-5	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.	1 LP 1 LP 1 LP	3
<u>Vorlesung</u> Mediävistik*	V	2	4-5	Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Leistungsnachw.	1 LP 0,5 LP 0,5 LP	2
		4				5

* Die Note der Vorlesung wird nicht zur Berechnung der Modulnote herangezogen; die Modulnote entspricht der Note der Übung/des Lektürekurses.

Oder

B 2.4/c Begleitfach *Germanistik*: Aufbaumodul Neuere deutsche Literaturwissenschaft (4 SWS, 5 LP) (25%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP		Gesamtaufwand LP
<u>Übung</u> oder <u>Lektürekurs</u> zur Neueren deutschen Literatur (Lektürekurs)	Ü	2	4-5	Kontaktzeit	1 LP	3
				Vor-/Nachbereitung	1 LP	
				Leistungsnachw.	1 LP	
<u>Vorlesung</u> Literaturwissenschaft*	V	2	4-5	Kontaktzeit	1 LP	2
				Vor-/Nachbereitung	0,5 LP	
				Leistungsnachw.	0,5 LP	
		4				5

* Die Note der Vorlesung wird nicht zur Berechnung der Modulnote herangezogen; die Modulnote entspricht der Note der Übung/des Lektürekurses.

B 3.3/a-c *Germanistik* BA Vertiefungsmodule (2 SWS, 9 LP) (25%: Wahlpflichtmodule)

Zu wählen ist gemäß § 3 Absatz 2 ein Vertiefungsmodul aus demjenigen der drei Fachgebiete der Germanistik, das im Aufbaumodul B 2.3 gewählt wurde (Spezialisierung):

B 3.3/a Begleitfach *Germanistik* mit Schwerpunkt Germanistische Sprachwissenschaft BA Vertiefungsmodul (2 SWS, 9 LP) (25%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP		Gesamtaufwand LP
<u>Hauptseminar</u> Sprachwissenschaft aus einem der Bereiche „Sprache als System“ oder „Sprachgeschichte“ oder „Mittel der Kommunikation“	HS	2**	5-6	Kontaktzeit	1 LP	9
				Vor-/Nachbereitung	3 LP	
				Leistungsnachw.*	5 LP	
		2				9

* Schriftliche Hausarbeit und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

** Hauptseminare können zwei- oder dreistündig angeboten werden. Der Mehraufwand an Kontaktzeit wird dabei an anderer Stelle kompensiert. Die Einzelheiten legt die Lehrperson des Hauptseminars fest.

Oder

B 3.3/b Begleitfach *Germanistik* mit Schwerpunkt Ältere deutsche Philologie BA Vertiefungsmodul (2 SWS, 9 LP) (25%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP		Gesamtaufwand LP
<u>Hauptseminar</u> Mediävistik (mittelalterliche Literatur, Wahl der Gattung Lyrik oder Epik komplementär zum Proseminar im Modul B 2.3/b)	HS	2**	5-6	Kontaktzeit	1 LP	9
				Vor-/Nachbereitung	3 LP	
				Leistungsnachw.*	5 LP	
		2				9

* Schriftliche Hausarbeit und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

** Hauptseminare können zwei- oder dreistündig angeboten werden. Der Mehraufwand an Kontaktzeit wird dabei an anderer Stelle kompensiert. Die Einzelheiten legt die Lehrperson des Hauptseminars fest.

Oder

B 3.3/c Begleitfach *Germanistik* mit Schwerpunkt Neuere deutsche Literaturwissenschaft BA Vertiefungsmodul (2 SWS, 9 LP) (25%: Wahlpflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	Empf. Semester	Leistung für LP		Gesamtaufwand LP
<u>Hauptseminar</u> Literaturwissenschaft aus einem der Bereiche „Literaturgeschichte“ oder „Poetologie“ oder „Literaturtheorie“ oder „Literaturkritik“ oder „Editionswissenschaft“	HS	2**	5-6	Kontaktzeit	1 LP	9
				Vor-/Nachbereitung	3 LP	
				Leistungsnachw.*	5 LP	
		2				9

* Schriftliche Hausarbeit und weitere mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise

** Hauptseminare können zwei- oder dreistündig angeboten werden. Der Mehraufwand an Kontaktzeit wird dabei an anderer Stelle kompensiert. Die Einzelheiten legt die Lehrperson des Hauptseminars fest.

=====

Veröffentlicht im Mitteilungsblatt des Rektors vom 30. September 2016, Nr. 14/2016, S. 839ff, im Mitteilungsblatt des Rektors vom 27. Juli 2017, Nr. 10/2017, S. 569ff und zuletzt im Mitteilungsblatt des Rektors vom 31. März 2022, Nr. 03/2022, S. 425ff.